

AKTENNOTIZ

OBJEKT: BAUZUSTANDSANALYSE UND MACHBARKEITSSTUDIE VILLA FROHBERG
THEMA: BESPRECHUNG BRANDSCHUTZANFORDERUNGEN

Ort: Pionierstrasse 7, Winterthur
Datum: 04.06.2018
Zeit: 16.00 - 16.30 Uhr

TEILNEHMER:

Christian Diener, Feuerpolizei Winterthur
Philipp Brunnschweiler, BDE Architekten

1. ZUSTAND HEUTE:

Der Bericht über die Periodische Kontrolle der Feuerpolizei vom 24.04.2015 liegt vor. Die Erledigung der darin geforderten Auflagen liegen in der Verantwortung der Eigentümerin.

Der Kindergarten wäre neu so nicht bewilligungsfähig, da der Fluchtweg über mehrere Räume zum Treppenhaus führt. Dies würde z. B. 2 Meter breite Durchgänge zwischen den Räumen erfordern.

2. BAULICHE MASSNAHMEN UND ALLFÄLLIGE NUTZUNGSÄNDERUNGEN:

Umbauarbeiten erfordern eine Ertüchtigung des Treppenhauses, Türen und Wände mit entsprechenden Anforderungen. Für die räumlichen Abmessungen gilt Bestandsschutz.

3. NUTZUNGSÄNDERUNG IN WOHNUNGEN ANSTELLE VON BÜRO ODER KINDERGARTEN

Aus Brandschutzgründen spricht nichts gegen die Nutzung als Wohnungen. Die Erschliessung von zwei Wohnungen pro Geschoss an ein ertüchtigtes Treppenhaus ist bewilligungsfähig.

Winterthur, 15. Juni 2018
PHILIPP.BRUNNSCHWEILER@BDE.CH